

## Protokoll

### Rechnung 2020

der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 31. Mai 2021, 20.00 Uhr im Pfarreizentrum/Vereinshaus

---

**Vorsitz:** Herr Andreas Kaiser, Kirchenratspräsident

**Anwesend:** 31 Stimmberechtigte sind anwesend

**Entschuldigt:** Urs Jenny, RPK Kirchenrat Menzingen

---

Um 20.00 Uhr begrüsst der Präsident, Andreas Kaiser alle anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Namen des Kirchenrates ganz herzlich zur Kirchgemeindeversammlung. Die Kirchgemeindeversammlung wurde gemäss dem Gesetz ordnungsgemäss einberufen. Die Traktanden wurden im Amtsblatt ausgeschrieben und die Unterlagen allen Abonnenten des Pfarreiblattes rechtzeitig zugestellt. Er informiert, dass unter Traktandum 6 (Verschiedenes) die Möglichkeit besteht, zu nicht traktandierten Geschäftsfragen an den Kirchenrat zu stellen.

Weiter informiert der Präsident über das Stimmrecht an der heutigen Kirchgemeindeversammlung wie folgt: Alle katholischen Frauen und Männer mit Schweizerbürgerrecht und alle auf dem Gemeindegebiet Menzingen lebenden katholischen Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr erfüllt haben und seit 5 Tagen in Menzingen angemeldet sind und gemäss Art. 369 ZGB weder entmündigt bzw. bevormundet sind.

Die vorliegende Traktanden-Reihenfolge kann nach Anfrage durch den Präsidenten beibehalten werden.

#### 1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 16. November 2020

Der Präsident erwähnt, dass die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger Gelegenheit hatten, Einsicht in das ausführliche Protokoll zu nehmen. Zum ausführlichen Protokoll sind keine Änderungsanträge eingegangen. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und der Schreiberin verdankt.

#### 2. Verwaltungsbericht des Kirchenrates 2020

Der Präsident liest den ausführlichen, schriftlich vorliegenden Jahresbericht vor. Der Jahresbericht 2020 wird von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ohne Fragen und Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

#### 3. Abrechnung Ersatz Ölheizung Pfarrkirche

Gioia Castiglioni, Bau bekundet, dass sie die Abrechnung Ersatz Ölheizung Pfarrkirche präsentieren darf. Mit diesem Ersatz wurde die letzte Ölheizung in der Kirchgemeinde Menzingen ausser Betrieb genommen und alle Gebäude werden nun mit Fernwärme beheizt. Die Richtofferte für die Ölheizung wurde im Jahre 2015 erstellt. Wir haben an der letzten Kirchgemeindeversammlung im November 2020 bereits angemerkt, dass wir kostenmässig einiges über dem Budget liegen. Gründe: Das Material wurde teilweise teurer, Vertragsbedingungen Anteil Hausanschluss WWZ haben geändert, Mehrkosten im Subunternehmen sind entstanden. Hauptsächlich bei der Installation der Wärmeerzeugungsanlage sind wir CHF 22'194.20 teurer als budgetiert. Wir haben jedoch eine Gutsprache für erneuerbare Energie von CHF 2'000.00 erhalten. Wir weisen einen Mehraufwand von CHF 15'949.95 gegenüber dem budgetierten Betrag von CHF 60'000.00

auf. Nachdem zum Ersatz Ölheizung Pfarrkirche keine weiteren Fragen gestellt werden, liest der Präsident den Antrag vor:

### **Antrag**

1. Die Kirchgemeindeversammlung vom 31. Mai 2021 genehmigt die Schlussabrechnung „Ersatz Ölheizung Pfarrkirche».

Ambros Arnold, Präsident Kirchgenossenschaft Finstersee weist Andreas Kaiser, Kirchenratspräsident Menzingen darauf hin, dass wir noch Stimmzähler haben müssen. Als Stimmzähler wurden Esther Staub und Hans Aregger vorgeschlagen und gewählt.

Die Schlussabrechnung „Ersatz Ölheizung Pfarrkirche» wird ohne Gegenstimme genehmigt.

### **4. Abrechnung Renovationen Pfarreizentrum/Vereinshaus**

Gioia Castiglioni, Bau macht die Anwesenden darauf aufmerksam, dass sich in der Vorlage leider beim Total von 60'000.00 ein Rechnungsfehler eingeschlichen hat (Korrekt ist CHF 56'000.00 so wie wir es im Budget beantragt haben). Wir haben im letzten Sommer im Treppenhaus den Teppich ersetzt, der grosse Saal wurde neu gestrichen und die Beleuchtung wurde ersetzt. Im Kleinen und Grossen Saal wurden akustische Massnahmen vorgenommen. Die Abrechnung Renovationen Pfarreizentrum/Vereinshaus konnte mit einem Minderaufwand von CHF 2'955.35 gegenüber dem budgetierten Betrag von CHF 56'000.00 realisiert werden.

### **Antrag**

1. Die Kirchgemeindeversammlung vom 31. Mai 2021 genehmigt die Schlussabrechnung „Renovationen Pfarreizentrum/Vereinshaus».

Die Schlussabrechnung Renovationen Pfarreizentrum/Vereinshaus» wird mit ohne Gegenstimme genehmigt.

### **5. Genehmigung der Jahresrechnung 2020 nach HRM1**

Manuela Kubli, Finanzen begrüsst alle Anwesenden und bemerkt, dass sich die Vorlage in einem neuen Kleid präsentiert (Layout, Gestaltung) und letztmals nach HRM1 vorgestellt wird. Sie bedankt sich bei der Rechnungsführerin für den Abschluss der Rechnung, der RPK und dem Kirchenrat für die konstruktive Sitzung.

- + Seite 12: Die Jahresrechnung 2020 schliesst bei einem Ertrag von CHF 2'102'031.77 (gegenüber einem Aufwand von CHF 1'788'263.01) und wir weisen einen Ertragsüberschuss von CHF 313'768.76 auf.
- + Budgetiert haben wir CHF 55'000.00. Viele geplante Anlässe konnten wegen Corona nicht durchgeführt werden, das zeichnet sich bei den Ausgaben mit einem Minderaufwand von rund CHF 110'000.00 aus. Einige Bauvorhaben mussten verschoben oder konnten kostengünstiger ausgeführt werden. Die Einnahmen haben sich nicht vermindert, sondern sich ebenfalls leicht erhöht. Im Liegenschaftsbereich sind rund CHF 200'000.00 für Renovationen und Unterhalt aufgewendet worden. Ebenfalls haben wir im letzten Jahr ein neues Finanzbuchhaltungs- und Lohnprogramm angeschafft und die Erschliessung des Pfarreiarchives ist in Angriff genommen worden. Beim übrigen Personalaufwand hatten wir weniger Ausgaben, weil diverse Anlässe abgesagt wurden. Bei den Besoldungen hatten wir mehr Aufwände, weil wir mehr Einsätze z.B. (zusätzliche Vorabendgottesdienste) hatten oder plötzlich mehr Personal als Kirchenhilfen brauchten. Im Weiteren wurden Schutzmasken und Desinfektionsmittel gebraucht.

Hanny Wey fragt, um was für Gerichtskosten es gehe. Manuela Kubli antwortet, es gehe um Kosten, welche im Jahre 2019 im Zusammenhang mit einem Mieterschaden entstanden sind, die wir abschreiben mussten. Es geht um Gerichtskosten, welche wir zurückerhalten haben, die wir vorschliessen mussten, damit wir ans Gericht gehen konnten.

## Kennzahlen 2019 – 2020

Gesamtaufwand 2019	CHF 1'781'000
Gesamtaufwand 2020	<u>CHF 1'788'000</u>
	+ CHF 7'000
Gesamtertrag 2019	CHF 1'997'000
Gesamtertrag 2020	<u>CHF 2'102'000</u>
	+ CHF 105'000

Kennziffern	2020	2019
Nettoschuld pro Einwohner	-119	82
		Negativ = Vermögen
Nettoverschuldungsquotient	57.00 %	-37.50 %
		Richtwert HRM2 <100 % gut

- + Anzahl Katholiken Seite 15: Man sieht wie die Veränderungen zustande gekommen sind.
- + Geldflussrechnung Seite 16: Veränderung der langfristigen Schulden: Wir haben bei einem Festdarlehen von über 1 Mio. rund CHF 600'000.00 abgezahlt. Dies hat eine positive Wirkung auf die Kennzahlen.
- + Manuela Kubli bedankt sich: Alle Beteiligten haben sich sehr gut an die Budgetvorgaben gehalten. Die grösseren Abweichungen sind im Verlaufe des Jahres durch neue Beurteilungen der Lage entstanden und in der Budgetierungsphase nicht vorhersehbar gewesen.
- + Urs Felder und Thomas Magnusson, RPK informieren, dass alles in Ordnung sei.

### Anträge des Kirchenrates

1. Die Rechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 313'768.76 wird genehmigt.
2. Der Ertragsüberschuss wird wie folgt verwendet:
  - Zusätzliche Abschreibungen auf Sachgütern CHF 150'000.00
  - Zuweisung an Freies Eigenkapital CHF 163'768.76

### Anträge der Rechnungsprüfungskommission

1. Die vorliegende Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung) ist zu genehmigen und der vom Kirchenrat beantragten Verrechnung des Ertragsüberschusses von CHF 313'768.76 wie folgt zuzustimmen.
  - Zusätzliche Abschreibungen auf Sachgütern CHF 150'000.00
  - Zuweisung an Freies Eigenkapital CHF 163'768.76
2. Dem Kirchenrat und der Rechnungsführerin ist, unter Verdankung der geleisteten Arbeit, Entlastung zu erteilen.

Der Jahresrechnung 2020 (laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung) und der Verwendung des Ertragsüberschusses von CHF 313'768.76 wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

Die Rechnung 2020 wird einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt dem Stimmvolk für das entgegengebrachte Vertrauen.

## 6. Verschiedenes

Der Kirchenrat und der Gemeindeleiter berichten über diverse Geschäfte, Personalwechsel und bevorstehende Anlässe.

- + Thomas Wyss, Personalchef berichtet über: Pensionierung von Gabi Sidler, Katechetin 65%; Austritt Yvonne Weiss, Katechetin 5% ME / 20% NH; neu: Herr Marek Stejskal, Katechet, 50% ME / 20% NH; Sonderprivatauszug aus dem Strafregister; Denise Rimer, befristete Anstellung, Erschliessung Kirchengemeinde-Archiv; Heimaturlaub Pater Julipros; Tod von Jakob Wittwer, Organist. Die Mitarbeiter\*innen waren in der Corona-Zeit sehr gefordert.
- + Christof Arnold, Gemeindeleiter dankt dem Institut Menzingen den Schwestern vom Heiligen Kreuz, dass wir schon seit so vielen Jahren an Fronleichnam den Gottesdienst bei Maria vom Berg feiern dürfen und wir das Institut Menzingen sehr schätzen. Der Gottesdienst findet bei schönem Wetter im Freien statt, einfach ohne Musik, ohne die Erstkommunikanten und ohne Prozession und ohne Apéro. Wir müssten ein Sicherheitskonzept für eine Prozession (Abstände einhalten) erstellen. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt (Schutzkonzept bis Ende Mai 50 Leute). Deshalb konnten die Erstkommunikanten und Eltern nicht eingeladen werden.
- + Der Pfarreirat hat ein neues Projekt: «Spirituelle Wanderungen». Erster Anlass war im März 2021 bei schönstem Schnee. Weitere folgen am 18. Juni und am 25. September 2021. Motto: Miteinander in dieser wunderbaren Gegend und Natur wandern – Zwischenhalte mit spirituellen Impulsen.
- + Die Corona-Auswirkungen waren gross: Erstkommunion in vier kleinen Gruppen, die Firmung musste verschoben werden und die Firmreise geht nicht wie immer nach Rom, sondern ins Tessin. Er dankt seinen Mitarbeiter\*innen, dem Kirchenrat für das Engagement und den Pfarreiangehörigen für das Verständnis. Für den Kirchenordnerdienst war Esther Staub bei fast allen Beerdigungen anwesend. Ab Juni 2021 dürfen wieder 100 Leute in die Kirche gehen. Die Vorabendgottesdienste finden noch bis zu den Sommerferien statt.
- + Kommende Anlässe: Patrozinium am 27. Juni 2021 mit Ministranten-Aufnahme, Samstag, 3. September 2021: 101 Jahr Steyler Missionare, Ökumenischer Gottesdienst am Eidg. Betttag: Sonntag, 19. September 2021

Fred Staub fragt, wer den Auftrag für die Fenster im Pfarreizentrum/Vereinshaus erhalten hat (Betrag fast CHF 100'000.00)? Gioia Castiglioni, Bau antwortet, dass Fenster Nauer, Samstagern den Auftrag ausführen wird. Wir haben diverse Offerten (auch im Kanton Zug) eingeholt. Baumgartner Fenster wollte nicht offerieren und Nussbaumer Fensterbau AG, Alosen war ein gutes Stück teurer. Das Zuger Gewerbe zu fördern ist uns im Kirchenrat ein grosses Anliegen.

Andreas Kaiser, Kirchenratspräsident KGV Budget 2022 / Wahlen: Am Donnerstag, 23. September 2021 geht es auch um die Wahlen des Kirchenrates. Wir haben im Kirchenrat Austritte zu verzeichnen: Lucia Staub, Verwaltung/Versicherung wird sich für die neue Legislatur nicht mehr zur Verfügung stellen und auch Manuela Kubli, Finanzen wird ihr Amt wieder zur Verfügung stellen. Er hat die Parteien angeschrieben, es ist in den Händen der Parteien. Im Prinzip darf sich in Menzingen jede/r Katholik/in ist (auch parteilos) aufstellen lassen. Ebenfalls haben wir von Hans Felder, RPK Präsident gehört, dass er sein Amt abgeben wird und wir eine/n Nachfolger/in benötigen. Es ist im Interesse des KR mit Leuten zusammenzuarbeiten, die auf der gleichen Linie sind, das Gemeinsame «Katholische Kirche Menzingen» ist dabei ein wichtiger Aspekt. Wir müssen miteinander arbeiten können. Er bittet die Anwesenden, diese Informationen an die entsprechenden Stellen weiterzutragen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schliesst der Präsident die Versammlung um 20.56 Uhr. Zum Schluss dankt der Präsident für den Besuch der Kirchengemeindeversammlung. Wegen der Corona-Virus Pandemie muss leider auch diesen Frühling auf den Apéro verzichtet werden.

Menzingen, 03. Juni 2021

**Kirchenrat Menzingen**



R. Trütsch-Staub  
Schreiberin

Genehmigt an der Kirchenratssitzung vom 13.07.2021